

ZertifikateReport

18/2021

18.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

 BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Drei Buchstaben zu Ihrem Produkt: www.bnpp.de

Inhalt



DAX-Einstieg mit Sicherheitspuffer

S.2

Wer davon ausgeht, dass beim DAX kurzfristig die (Bewertungs-)Bäume nicht in den Himmel wachsen, kann mit den Discountern schon bei seitwärts tendierenden Notierungen interessante Renditen realisieren.



VW Vzg.-Zertifikat mit 8%-Chance und 33% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap auf die VW Vzg.-Aktie können Anleger in den nächsten Monaten auch dann zu hohen Renditen gelangen, wenn der langfristige Höhenflug der Aktie von einer Korrektur unterbrochen wird.



Nokia – Netzwerk-Infrastrukturwert mit Renditepotenzialen

S.5

Wer davon ausgeht, dass die Aktie des Netzwerk-Blue-Chips Nokia in den nächsten vier bis sieben Monaten zumindest seitwärts tendiert, kann mit Discount- und Bonus-Zertifikaten von den relativ hohen Volatilitäten positionieren.



BMW-Anleihen mit 5,00% bis 8,50% Zinsen

S.6

Mit drei unterschiedlich ausgestatteten Aktienanleihen werden Anleger bei einem halbwegs stabilen Kursverlauf der BMW-Aktie innerhalb des nächsten Jahres Brutto-Renditechancen von 5,00 bis 8,50 Prozent vorfinden.



Adidas-, BMW- und Delivery Hero-Zertifikate mit Aufholmechanismus

S.7

Mit neuen Memory Express-Zertifikaten auf die drei DAX-Werte können Anleger in maximal fünf Jahren interessante Renditechancen wahrnehmen.

DAX-Einstieg mit Sicherheitspuffer

Autor: Thorsten Welgen

Der DAX (DE0008469008) hat Mitte April 2021 die Marke von 15.500 Punkten kurzfristig geknackt – im Gleichschritt mit den US-Börsen erholt sich der Index gerade von der Rekordjagd und handelt bei 15.100 Punkten. Wer auf aktuellem Niveau über ein Engagement nachdenkt, kann sich mit Zertifikaten neutral oder defensiv positionieren – die Discounter und das Bonus-Zertifikat liefern bereits bei einer Seitwärtsentwicklung eine attraktive Rendite.

Neutrale Positionierung (Juni)

Wer davon ausgeht, dass der DAX in einem Monat in etwa auf dem aktuellen Niveau handelt und daher auf einen größeren Puffer verzichtet, könnte zum Discount-Zertifikat mit der ISIN **DE000JM4NJP8** von JP Morgan greifen. Bei einem Preis von 145,14 Euro errechnet sich ein Puffer von 4 Prozent und eine Maximalrendite von 2,36 Euro oder 13,1 Prozent p.a., sofern der DAX am 18.6.21 mindestens auf Höhe des Caps von 14.750 Punkten schließt.

Defensive Positionierung (September)

Anleger, die fallende Kurse bis September nicht ausschließen, wählen ein niedrigeres Cap, etwa bei 14.000 Punkten. Das Discount-Zertifikat mit der ISIN **DE000JC9W5A5** von JP Morgan bringt bei einem Preis von 136,69 Euro knapp 10 Prozent Puffer und eine Rendite von 3,31 Euro oder 6,5 Prozent p.a., wenn der Index am 17.9.21 auf oder über 14.000 Punkten schließt.

Defensive Positionierung mit Barriere (September)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP (**DE000PF74E94**) zum Preis von 147,80 Euro bietet die Chance auf die (Maximal-)Rendite von 6,20 Euro oder 11,3 Prozent p.a. und zugleich einen Puffer von knapp 11 Prozent. Bei Fälligkeit zahlt das Produkt das Bonus-Level (und Cap) von 154 Euro (= 15.400 Punkte), sofern der Index bis zum Bewertungstag 17.9.21 die Barriere von 13.500 Punkten niemals berührt oder unterschreitet. Attraktives Pricing: Das Zertifikat ist über 2 Prozent günstiger als der DAX (Abgeld!).

ZertifikateReport-Fazit: Wer davon ausgeht, dass beim DAX kurzfristig die (Bewertungs-)Bäume nicht in den Himmel wachsen, kann mit den Discountern schon bei seitwärts tendierenden Notierungen interessante Renditen realisieren und auch kleinere Einbußen gut wegstecken.

Werbung



Cashback Trading

Traden für 0 €*

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

***MEHR INFOS**

VW Vzg.-Zertifikat mit 8%-Chance und 33% Sicherheitspuffer

Die beachtlichen Zugewinne des DAX von zehn Prozent seit dem Jahresbeginn 2021 nehmen sich gegen die Kurssteigerung der VW Vorzugs-Aktie (ISIN: DE0007664039), die im gleichen Zeitraum um gewaltige 43 Prozent zulegen konnte, nahezu bescheiden aus. Nachdem die rasche Wirtschaftserholung und die damit einher gehende steigende Nachfrage Chinas nach deutschen Kraftfahrzeugen den Aktienkurs bis Mitte März auf bis zu 250 Euro emporschnellen ließ, geriet die Aktie im Zuge einer Korrekturbewegung seither wieder deutlich unter Druck.

Obwohl der Chipmangel die Produktionskapazitäten beeinträchtigt, verzeichnete der VW-Konzern eines seiner besten ersten Jahresquartale in seiner Geschichte. Die Vervielfachung des Quartalsgewinns, die Anhebung der Prognose, sowie die bekräftigten Kaufempfehlung führender Experten, die die Aktie mit Kurszielen von bis zu 295 Euro zum Kauf empfehlen, lassen eine Investition in die VW Vorzugs-Aktie als interessant erscheinen.

Anlage-Idee: Anleger, die mit Hilfe der VW Vorzug-Aktie auch dann zu überproportional hohen Renditen gelangen wollen, wenn die Aktie ihr aktuell nach wie vor hohes Niveau nicht behaupten kann, könnten anstatt eines direkten Aktienkaufes eine Investition in Bonus-Zertifikate mit Cap in Erwägung ziehen.

Abgesehen von Dividendenzahlungen, wird der direkte Kauf der VW Vorzug-Aktie ausschließlich bei einem Kursanstieg der Aktie für positive Rendite sorgen. Mit Bonus-Zertifikaten mit und ohne Cap können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kursen zu Jahresrenditen von mindestens zehn Prozent gelangen.

Die Funktionsweise: Wenn die VW Vorzug-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 140 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 24. Dezember 2021 mit dem maximalen Rückzahlungsbetrag in Höhe von 240 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das HVB-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HR67229](#)) auf die VW Vorzug-Aktie verfügt über ein Bonuslevel und Cap bei 240 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 17. Dezember 2021, aktivierte Barriere befindet sich bei 140 Euro. Beim VW Vorzug-Aktienkurs von 210,15 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 223,14 Euro kaufen.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 223,14 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in etwas mehr sieben Monaten einen Bruttoertrag von 7,56 Prozent (=11,5 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 33,38 Prozent auf 140 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs der VW Vorzug-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 140 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine VW Vorzug-Aktie ins Depot geliefert. Wird diese Aktie unterhalb von 223,14 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates verkauft, dann wird das Investment einen Kapitalverlust verursachen.

Werbung



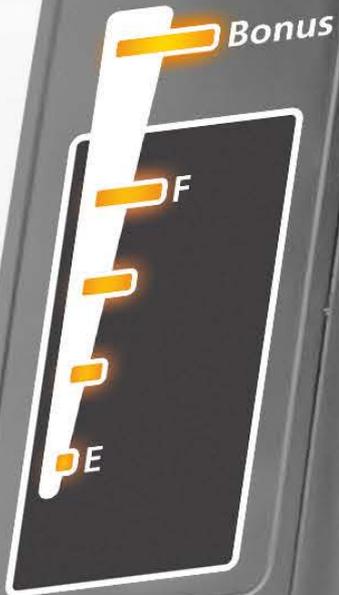
© UBS 2020. All rights reserved.

Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter
ubs.com/schlussglocke





Bonus-Zertifikate Mit dem zusätzlichen Impuls ins Ziel kommen

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

Nokia – Netzwerk-Infrastrukturwert mit Renditepotenzialen

Autor: Thorsten Welgen

Der Netzwerkausrüster Nokia (FI0009000681) stand bereits Anfang des Jahres im Fokus vieler Anleger, als das Gamestop-Phänomen viele Aktien mit optisch günstigen Kursen aus der Versenkung holte. Nokia ist allerdings keineswegs eine Zombie-Aktie, die nur durch den Nullzinstropf am Leben erhalten wird – der Netzwerk-Infrastrukturausrüster ist durch sein Geschäftsfeld vielmehr höchst relevant für den Ausbau des 5G-Angebots und quicklebendig, wie die Q1-Zahlen zeigen. Die Aktie reagierte mit einem Kurssprung auf weit übererfüllten Analystenschätzungen; aktuell handelt Nokia bei 4 Euro.

Discount-Strategie mit 12 Prozent Puffer (September 2021)

Das Discount-Zertifikat der UBS mit der ISIN [DE000UE2AZM7](#) bietet kurzfristig orientierten Anlegern einen Sicherheitspuffer von 12 Prozent. Aus der Differenz von Höchstbetrag (Cap) bei 3,75 Euro und dem Preis von 3,56 Euro errechnet sich eine Renditechance von 0,19 Euro oder 14,3 Prozent p.a. Schließt die Aktie am Bewertungstag 17.9.21 unter dem Cap, gibt's eine Nokia-Aktie.

Bonus-Strategie mit 26 Prozent Sicherheitspuffer (Dezember 2021)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der DZ Bank (ISIN [DE000DV2RG06](#)) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 4,50 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 3 Euro bis zum Bewertungstag (17.12.21) niemals verletzt wird, erhalten Anleger den Bonus- und Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 4,14 Euro liegt der maximale Gewinn bei 0,36 Euro, was einer Rendite von 14 Prozent p.a. entspricht. Das Aufgeld dieser Strategie liegt bei knapp 2 Prozent. Bei Bruch der Barriere erfolgt ein Barausgleich.

Einkommensstrategie mit 11,5 Prozent Kupon (Dezember 2021)

Die Aktienanleihe der SG mit der ISIN [DE000SD5SVF0](#) zahlt unabhängig von der Kursentwicklung einen Kupon von 11,5 Prozent p.a. Durch den Einstiegskurs knapp über pari liegt die effektive Rendite bei 10,8 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag (17.12.21) auf oder über dem Basispreis von 3,95 Euro schließt. Andernfalls erhalten Sie 253 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 3,95 Euro, Bruchteile in bar).

ZertifikateReport-Fazit: Wer davon ausgeht, dass die Aktie des Netzwerk-Blue-Chips Nokia in den nächsten vier bis sieben Monaten zumindest seitwärts tendiert, kann mit den Discount- und Bonus-Zertifikaten sowie der Aktienanleihe von den relativ hohen Volatilitäten positionieren.

Werbung

Handeln Sie J.P. Morgan Produkte jetzt zum
Festpreis von 4,95 EUR bei der Consorsbank*.

J.P.Morgan

* Bitte beachten Sie, dass die Aktion jederzeit vorzeitig beendet werden kann.

Verlust des eingesetzten Kapitals möglich

J.P. Morgan AG ist zugelassen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main und beaufsichtigt von BaFin, der Deutschen Bundesbank ("Bundesbank"), Taunusanlage 5, 60329 Frankfurt am Main und der Europäischen Zentralbank ("EZB"), Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main. Stand: Juni 2020

Consors
bank!

by BNP PARIBAS

www.jpmorgan-zertifikate.de

BMW-Anleihen mit 5,00% bis 8,50% Zinsen

Wer am Höhepunkt des Corona-Crashes vor etwas mehr als einem Jahr in die BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) investiert hat, konnte seinen Kapitaleinsatz bereits verdoppeln. Beflügelt von positiven Unternehmensnachrichten, steigenden Gewinn- und Umsatzzahlen und des nach wie vor guten Ausblicks legte der Aktienkurs vor allem in den vergangenen Monaten einen Höhenflug hin, der am 6.4.21 bei 90,68 Euro seinen vorläufigen Höhepunkt nahm.

Auf dem aktuellen Kursniveau stuft die Mehrheit der Experten die BMW-Aktie als haltenswert ein. Für Anleger, die der BMW-Aktie innerhalb der nächsten 12 Monate eine halbwegs stabile Kursentwicklung prognostizieren, könnten die neuen von der Erste Group angebotenen Aktienanleihen mit und ohne Schutz für ein Investment interessant sein.

8,50% Zinsen ohne Schutz: Wenn die BMW-Aktie am 24.5.22 auf oder oberhalb des am 28.5.21 fixierten Ausübungspreises notiert, dann wird die Anleihe, ISIN: [AT0000A2R0L0](#), am 31.5.22 mit ihrem Nennwert von 100 Prozent und einem 8,50-prozentigen Kupon zurückbezahlt. Notiert die Aktie am 24.5.22 unterhalb des Ausübungspreises, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung einer am 24.5.22 ermittelten Anzahl von BMW-Aktien erfolgen.

7,25% Zinsen mit 20% Schutz: Auch bei der 7,25% Protect Aktienanleihe auf die BMW-Aktie, ISIN: [AT0000A2R0M8](#), wird der Zinskupon am Laufzeitende unabhängig vom Kursverlauf der Aktie an die Anleger ausgeschüttet. Unter der Voraussetzung, dass der BMW-Kurs innerhalb des gesamten Beobachtungszeitraumes (28.5.21 bis 24.5.22) permanent oberhalb der bei 80 Prozent des Startwertes liegenden Barriere verbleibt, wird die Anleihe am Laufzeitende mit ihrem Nennwert von 100 Prozent zurückbezahlt. Fällt der Aktienkurs während des Beobachtungszeitraumes unter die Barriere, dann wird die Anleihe am Laufzeitende – außer, die Aktie notiert dann wieder oberhalb des Startwertes - mittels der Aktienlieferung getilgt.

5,00% Zinsen mit 20% Schutz: Die 5,00% Protect Pro Aktienanleihe auf die BMW-Aktie, ISIN: [AT0000A2R0N6](#), wird mit 100 Prozent zurückbezahlt, wenn die Aktie am Bewertungstag (24.5.22) auf oder oberhalb der bei 80 Prozent des Ausübungspreises angebrachten Barriere notiert. Andernfalls erfolgt auch die Tilgung dieser Anleihe mittels der Aktienzuteilung.

Alle drei Anleihen können derzeit ab einem Anlagebetrag von 3.000 Euro in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit diesen drei unterschiedlich ausgestatteten Aktienanleihen werden Anleger bei einem halbwegs stabilen Kursverlauf der BMW-Aktie innerhalb des nächsten Jahres Brutto-Renditechancen von 5,00 bis 8,50 Prozent vorfinden.

Werbung



INVESTIEREN IN ERNEUERBARE ENERGIEN

Mit dem Unlimited Index-Zertifikat von Société Générale auf den World Alternative Energy-Index.

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/WAEX



Adidas-, BMW- und Delivery Hero-Zertifikate mit Aufholmechanismus

Memory Express-Zertifikat eignen sich vor allem für Anleger, die mit Hilfe des Aktienmarktes mit möglichst geringem Risiko möglichst hohe Renditen erwirtschaften wollen. Diese Zertifikate ermöglichen nicht nur bei stagnierenden oder steigenden Notierungen, sondern auch bei deutlich nachgebenden Kursverläufen der zugrunde liegenden Aktien positive Renditen.

Derzeit bietet die UBS Express-Zertifikate mit Memory Kupon auf die Adidas- (ISIN: DE000A1EWWW0) die BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) und die Delivery Hero-Aktie (ISIN: DE000A2E4K43) zur Zeichnung an. Während das Zertifikat auf die Adidas-Aktie (ISIN: **DE000UBS9129**) mit einem 34-prozentigen Sicherheitspuffer eine Jahresrendite von 4,00 Prozent ermöglicht, bietet das Zertifikat auf die Delivery Hero-Aktie (ISIN: **DE000UBS9145**) bei einem 40-prozentigen Sicherheitspuffer sogar die Chance auf eine Jahresrendite von 7,30 Prozent. Am Beispiel des Express-Zertifikates mit Memory Kupon auf die BMW-Aktie (ISIN: **DE000UBS9137**) soll die Funktionsweise dieser Zertifikate veranschaulicht werden.

5,15% Zinsen, 35% Schutz

Der BMW-Schlusskurs vom 17.5.21 wird als Startwert für das Zertifikat festgeschrieben. Bei 65 Prozent des Startwertes wird sich die ausschließlich am 20.4.26 aktivierte Barriere befinden. Bei 65 Prozent des Startwertes wird die Barriere liegen. Die für jedes Laufzeitjahr in Aussicht stehende Zinszahlung beträgt 15 Prozent. Notiert die Aktie an einem der im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstage, erstmals am 17.5.22, auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat inklusive der Zinszahlung vorzeitig zurückbezahlt.

Bei einem Aktienkurs zwischen der Barriere von 65 Prozent und dem Startwert wird nur der Zinskupon ausgeschüttet. Unterschreitet die Aktie an einem der Stichtage die Barriere, dann fällt die Zinszahlung aus. Diese wird nachbezahlt, wenn sich der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb der Barriere befindet.

Hält sich der Kurs der BMW-Aktie am letzten Bewertungstag (18.5.26) oberhalb der Barriere von 65 Prozent des Startwertes auf, dann wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis von 1.000 Euro zurückbezahlt. Notiert die Aktie an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 17.5.21 errechneten Anzahl von BMW-Aktien getilgt, wobei Anleger den Gegenwert von Bruchstückanteilen gutgeschrieben bekommen.

Die Express-Zertifikate mit Memory Kupon, maximale Laufzeit bis 25.5.26, können noch bis 17.5.21 mit 1.000 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Zertifikate ermöglichen Anlegern in maximal 5 Jahren – sofern sie nicht vorzeitig zurückbezahlt werden – bei bis zu 34 bis 40-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditechancen von 4,00 bis 7,30 Prozent pro Jahr.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.